

SONNTAGSBRIEF

Evangelische Apostel-Kirchengemeinde Münster

Wochenspruch

Freuet euch in den Herrn
allewege, und abermals
sage ich: Freuet euch! Der
Herr ist nahe.

(Phil 4,4.5b)

Halleluja

Mein Herz dichtet ein feines
Lied, einem König will ich es
singen. (Ps 45,2)

Psalm

¹³Du aber, Herr, bleibst
ewiglich und dein Name für
und für.¹⁴Du wollest dich
aufmachen und über Zion
erbarmen; denn es ist Zeit,
dass du ihm gnädig seist,
und die Stunde ist
gekommen¹⁶dass die Völker
den Namen des Herrn
fürchten und alle Könige auf
Erden deine
Herrlichkeit,¹⁷wenn der Herr
Zion wieder baut und
erscheint in seiner
Herrlichkeit.

(Ps 102,13f.16f)



Gruß

Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte,
kurz vor dem Weihnachtsfest stehen wir mit
dem vierten Advent. Sie haben mittlerweile
hoffentlich alle Post von uns bekommen und
wissen so Bescheid über die Gottesdienste an
den Feiertagen: *Wir feiern im üblichen Ablauf am
Hl. Abend 15 Uhr (Familien mit Kindern), 16:30 Uhr
(Apostelkirche: mit den Konfis / Johanneskapelle:
Christvesper), 18 Uhr (Christvesper mit Kantorei und
Bläsern).* Vorher feiern wir noch die III.
Adventsvesper mit den Bläsern und den 4.
Advent mit dem AChoM. Genug Grund zur
Vorfreude also.

Herzlich grüßt Sie *Ihr Christoph Nooke*





Einladung

Kurzkonzert

Freitag, 16.12., 17 Uhr, Joh

Adventsvesper

Samstag, 17.12., 18 Uhr, Apo,
Blechbläserensemble

Gottesdienste

Sonntag, 18.12., 8:30 Uhr, Joh,
Gottesdienst mA, Nooke
Sonntag, 18.12., 10 Uhr, ApoK
Gottesdienst, Nooke + AChoM
Kinderkirche, 18.12., 11:30,
ApoK, Team

ansprechbar

Pfarrer Dr. Christoph T. Nooke
Telefon: 0251 4 21 27
Mobil: 01522 279 89 54
christoph.tobias.nooke@ekvw.de

Pfarrerin Kerstin Schütz
Telefon: 0251 51028 202
Mobil: 01573 795 06 99
kerstin.schuetz@ekvw.de

Pfarrer Friedrich Stahlhut
Telefon: 0173 158 0058
georg.friedrich.stahlhut@ekvw.de

Gemeindebüro:
Franziska Wilde-Thiery
Telefon: 0251 4844 9044
Mo 15-18 h, Di, Do, Fr 10-13 h
Ev. Apostel-Kirchengemeinde
Bergstraße 36-38 48143 Münster
www.apostelkirche-muenster.de

Wort

²⁸Und der Engel kam zu [Maria] hinein und sprach: Sei gegrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir! ²⁹Sie aber erschrak über die Rede und dachte: Welch ein Gruß ist das? ³⁰Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria! Du hast Gnade bei Gott gefunden. ³¹Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben. ³²Der wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden; und Gott der Herr wird ihm den Thron seines Vaters David geben, ³³und er wird König sein über das Haus Jakob in Ewigkeit, und sein Reich wird kein Ende haben. *(Lk 1,28–33)*

Impuls

„Freuet euch!“, steht im Wochenspruch. „Fürchte dich nicht!“, lesen wir im Evangelium. Die Ankündigung des Engels war für Maria sicherlich erstmal kein Grund ungezügelter Vorfreude. Wahrscheinlich mit etwas gemischten Gefühlen bewegte sie diese Ankündigung in ihrem Herzen. Toll, unglaublich, ja – aber gerade deshalb auch eine Gefahr: für ihren Ruf, für ihre Beziehung zu Joseph. Darum steht vor allem „Fürchte dich nicht!“ Es ist eine Überforderung, dass Gott Mensch wird, in jeglicher Hinsicht, für Maria und für uns: denkend, glaubend. Fürchte dich nicht!, du musst nicht alles verstehen. Gott will Gutes für dich.

